Landesamt für Natur,
Umwelt und Verbraucherschutz
Nordrhein-Westfalen

31.12.2018

Sofortbericht

Warn- und Alarmdienst Rhein (WAP)

Ölverunreinigung im Rhein bei Rhein-km 796

Die Leitstelle der Wasserschutzpolizei hat gegen 12:45 Uhr eine ca. 1 km lange Gewässerverschmutzung mit einer ölhaltigen Substanz im Rhein bei km 796, Höhe Rheinberg – Ortsteil Eversael gemeldet. Der Ölteppich wurde von einem Einsatzboot der WSP in der Strommitte entdeckt, ist ca. 5 bis 10 m breit, nur sehr dünn ausgeprägt und bereits durch den Schiffsverkehr stark zerfahren. Eine Aufnahme des Ölteppichs ist nicht möglich.

Informationswege:

Die Wasserschutzpolizei hat die NBZ informiert und ist vor Ort.

Die Bezirksregierung Düsseldorf wird benachrichtigt und um eine Meldung über den Warn- und Alarmdienst Rhein (WAP) als Information gebeten.

Die Betreiber der Trinkwassergewinnungsanlagen am Rhein werden über den Warn- und Alarmdienst Rhein (WAP) über vorliegende Schadstoffwellen informiert. Die Trinkwasserversorger können im Bedarfsfall eigenverantwortlich anlagenspezifisch erforderliche Maßnahmen des Trinkwasserschutzes rechtzeitig einleiten.